DIENSTBLATT
DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2014	ausgegeben zu Saarbrücken, 21. Juli 2014	Nr. 62

HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR — Seite

Ordnung für die Prüfungen im Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre, an der Hochschule für Musik Saar
Vom 4. Juli 2014 828

Modulhandbuch für den Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre, an der Hochschule für Musik Saar 836

ORDNUNG
für die Prüfungen im Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre an der Hochschule für Musik Saar

Vom 4. Juli 2014

Die Hochschule für Musik Saar hat gemäß § 11 Abs. 2 und § 63 des Artikels 2 des Gesetzes über die Hochschule für Bildende Künste Saar und über die Hochschule für Musik vom 4. Mai 2010 (Amtsbl. I S. 1176), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28. August 2013 (Amtsbl. I S. 274), folgende Prüfungsordnung beschlossen, die nach Zustimmung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 18. Juni 2014 hiermit verkündet wird:

§ 1
Zweck und Inhalt der Prüfung

(1) Das Bestehen der Prüfungen im **Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre** gilt als erster berufsqualifizierender Abschluss.
Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre unter Angabe des jeweiligen Hauptfachs verliehen.

(2) Hauptfächer sind: Klavier, Orgel, Gitarre.

§ 2
Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester.

§ 3
Prüfungskommission

(1) Der Prüfungskommission für die künstlerische Abschlussarbeit (Bachelorarbeit) gehören an:

1. die Rektorin oder der Rektor als Vorsitzende oder als Vorsitzender,
2. die oder der Verantwortliche für den Studiengang,
3. drei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter i. d. R. die Hauptfachlehrerin oder der Hauptfachlehrer.

(2) Die Organisation der Prüfung der obliegt dem Prüfungsausschuss. Die Zusammensetzung aller übrigen Prüfungskommissionen im Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre, regelt die Rahmenordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge.

§ 4
Meldungen zu Modulprüfungen und zur Bachelorarbeit (Abschlussarbeit)

(1) Die Meldung zu der Modulprüfung Abschlussarbeit muss spätestens bis zum 1. April für Prüfungen am Ende des Sommersemesters und bis spätestens 1. November für Prüfungen am Ende des Wintersemesters schriftlich beim Prüfungsamt erfolgen.

(2) Der Meldung sind beizufügen:
1. ein Verzeichnis über die während des Studiums erarbeiteten Werke,
2. ein Verzeichnis der zur Prüfung vorbereiteten Werke,
3. die Angabe der Hauptfachlehrerin oder des Hauptfachlehrers.

(3) Die Termine der Prüfungen teilt die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses dem Prüfling spätestens 2 Monate vor Prüfungsbeginn schriftlich mit.

(4) Die Meldefristen zu den übrigen Modulprüfungen regelt die Rahmenordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule für Musik Saar.

§ 5
Zulassungsvoraussetzung, Umfang und Art der Modulprüfungen und der künstlerischen Abschlussarbeit

Fach/Modul	**Credits und Zulassungs-voraussetzungen**	**Umfang und Art der Prüfung**
Künstlerischer Kernbereich 1	58 Credits Eignungsprüfung	Künstl.-prakt. Prüfung Dauer ca. 20 min.
Künstlerischer Kernbereich 2	64 Credits bestandenes Modul Künstlerischer Kernbereich 1	Unbenotet, Testate

Künstl. Zweitfach	8 Credits Eignungsprüfung	Künstlerisch-praktische Prüfung ca. 10 Min
Chor 1/2	28 Credits	Unbenotet, Testate
Musiktheorie 1	6 Credits	1. Klausur „Harmonielehre" 2. unbenotete Prüfung Gehörbildung UI/UII mit mündl. und schriftl. Anteilen
Musiktheorie 2	5 Credits	1. Klausur oder Hausarbeit „Form in der Musik" 2. Klausur (60 Min.) und mündl. Prüfung (15 Min) Gehörbildung MI/MII
Musiktheorie 3	2 Credits	Klausur oder Hausarbeit „Polyphoner Satz"
Neue Musik	7 Credits	Unbenotet, 4 Testate
Alte Musik	7 Credits	Unbenotet, 4 Testate
Werkreflexion	8 Credits	1. Klausur oder Hausarbeit Werkanalyse 2. Klausur und/oder mündl. Prüfung Höranalyse 3. Testat Interpretation
Musikwissenschaft	9 Credits	Klausur Musikgeschichte (unbenotet) Klausur „Instrumenten-, Literatur-, Partiturkunde" (unbenotet)
Didaktik	4 Credits	Unbenotet, Testat
Berufskunde/Rechtsfragen/ Selbstmanagement	2 Credits	Unbenotet, Testat
Improvisation	6 Credits	Unbenotet, Testat
Künstlerischer Profilierungsbereich	6 Credits	Unbenotet, Testat
Wahlbereich Praxis	8 Credits	Prakt. Prüfung, Dauer ca. 10 Min.
Wahlbereich Theorie	6 Credits	Prakt. Prüfung, Dauer ca. 10 Min.
Künstlerische Abschlussarbeit	Bestandener Künstlerischer Kernbereich 2 6 Credits	Prüfung (Abschlussprüfung): 60 Minuten

§ 6
Errechnung der Endnote

Die Endnote errechnet sich nach dem folgenden Schlüssel und wird ohne Rundung bis zur zweiten Stelle nach dem Komma berechnet:

Künstlerischer Kernbereich 1:	1/8
Künstlerisches Zweitfach:	1/8
Musiktheorie 1:	1/12
Musiktheorie 2:	1/12
Musiktheorie 3:	1/12
Werkreflexion:	1/12
Musikwissenschaft:	1/12
Abschlussarbeit:	1/3

§ 7
Zeugnis

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung wird ein Zeugnis gemäß Anhang ausgestellt. Es besteht aus dem Diploma Supplement und dem Official Transcript of Records.

§ 8
In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, den 4. Juli 2014

Professor Wolfgang Mayer
Rektor

Diploma Supplement

1. Inhaber der Qualifikation (Holder of the Qualification)

1.1. Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

1.2. Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

1.3. Matrikelnummer (Student ID)

2. Qualifikation (Qualification)

2.1. Verliehener Titel; Bezeichnung der Qualifikation; (Title Conferred; Name of Qualification)

Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre

2.2. Hauptfach (Main Field)

2.3. Verleihende Institution, Status, Verantwortlichkeit und Verwaltung (Institution Awarding the Qualification, Status, Control and Administration)

Hochschule für Musik Saar, Musikhochschule (University of Music), Saarland (State Control)

2.4. Unterrichts- und Prüfungssprache (Language of Instruction and Examination)

Deutsch (German)

3. Art der Qualifikation (Level of Qualification)

3.1. Ebene (Level)

Bachelorgrad mit Abschlussarbeit (Bachelor Degree with Thesis)

3.2. Regelstudienzeit

Vier Jahre (Four Years)

3.3. Zugangsvoraussetzungen (Access Requirements)

Mittlerer Bildungsabschluss *(kann durch besondere Begabung ersetzt werden)* ***(O-Level, Graduation from High School*** *(can be replaced by extraordinary aptitude)****)***
Bestandene Eignungsprüfung (Passed Entrance Examination)

4. Inhalt und Ergebnisse (Content and Results)

4.1. Benotete Prüfungsgebiete (Marked Program Requirements)

Künstlerischer Kernbereich, Künstlerisches Zweitfach, Chor, Didaktik, Musiktheorie, Werkreflexion, Musikwissenschaft, Abschlussarbeit *(Details siehe Transcript of Records)*
(Artistic Main Field, Artistic Second Subject, Choir, Music Theory, Reflection of Works, Music Science, Thesis *(Details see Transcript of Records)****)***

4.2. Endnote (Overall Classification)
Sehr gut: 13,00-15,00 Punkte; Gut: 10,00-12,99 Punkte; Befriedigend: 7,00-9,99 Punkte; Ausreichend: 4,00-6,99 Punkte; Nicht bestanden: 0,00-3,99 Punkte

4.3. ECTS-Bewertung (ECTS Grading)
A: die besten 10 %; B: die nächsten 25 %; C: die nächsten 30 %; D: die nächsten 25 %; E: die schlechtesten 10 %, die noch bestanden haben; F: nicht bestandene Prüfungen

5. Beruflicher Status (Professional Status)

Künstlerische Befähigung für das Hauptfach (Qualification as artist for the Main Subject)

Official Transcript of Records

Hochschule für Musik Saar

Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre

Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

Matrikelnummer (Student ID)

Fach/Modul	Credits	SWS	Note	ECTS-Note
Künstlerischer Kernbereich 1	58 Credits	8		
Künstlerischer Kernbereich 2	64 Credits	10	-	-
Künstlerisches Zweitfach (Klavier)	8 Credits	2		
Chor 1/2	28 Credits	14	-	-
Musiktheorie 1	6 Credits	6		
Musiktheorie 2	5 Credits	4		
Musiktheorie 3	2 Credit	2		
Werkreflexion	8 Credits	6		
Musikwissenschaft	9 Credits	6	-	-
Neue Musik	7 Credits	4	-	-
Alte Musik	7 Credits	4	-	-
Didaktik	4 Credits	4	-	-
Berufskunde/Rechtsfragen/ Selbstmanagement	2 Credits	2	-	-
Improvisation	6 Credits	2		
Künstlerischer Profilierungsbereich	6 Credits	2		
Wahlbereich Praxis	8 Credits	4		
Wahlbereich Theorie	6 Credits	2		

Abschlussarbeit	6 Credits			

Programm der Abschlussarbeit:

MODULHANDBUCH

für den Studiengang Bachelor of Music, Künstlerisches Profil mit Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre an der Hochschule für Musik Saar

Modul **Künstlerischer Kernbereich 1**		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2. / 3.-4.	8	58

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Prüfung: künstlerisch-praktischer Vortrag (ca. 20 Minuten) Vortrag von mindestens zwei Werken unterschiedlicher Stilbereiche, 1. Prüfung nach 2 Semestern: Testat 2. Prüfung nach 4 Semestern: Benotung
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzelunterricht im Hauptinstrument, 4 x 1,5 SWS; Kammermusik 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	1740 Std., davon 120 Std. Präsenzzeiten; 1620 Std. Üben und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der Prüfung geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte spieltechnische Fertigkeiten, entwickelte musikalische Gestaltungsfähigkeit

Inhalt

Arbeit an Instrumentaltechnik, Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen

Weitere Informationen

Modul **Künstlerischer Kernbereich 2**		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-8.	10	64

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Künstler. Kernbereich 1
Leistungskontrollen /Prüfungen	Prüfung: künstlerisch-praktischer Vortrag (ca. 20 Min.) Vortrag von mindestens zwei Werken unterschiedlicher Stilbereiche 1. Prüfung nach 6 Semestern, Testat
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzelunterricht im Hauptinstrument,4 x 1,5 SWS; Kammermusik 4 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	1920 Std., davon 150 Std. Präsenzzeiten; 1770 Std. Üben
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte spieltechnische Fertigkeiten, entwickelte und reflektierte musikalische Gestaltungsfähigkeit

Inhalt

Arbeit an Instrumentaltechnik, Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen

Weitere Informationen

Modul **Künstlerisches Zweitfach**		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	2	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Prüfung: künstlerisch-praktischer Vortrag (ca. 10 Min.): 2 Werke, darunter 1 Werk für begleitendes Klavier und das Hauptfachinstrument bzw. Gesang; bei Hauptfach Klavier: eine Lied oder Songbegleitung zum eigenen Singen, ein Werk für begleitendes Klavier und Soloinstrument oder Gesang; Optional anderes Instrument bei Hf Klavier oder Gitarre: künstlerisch- praktischer Vortrag (ca. 10 Min.), 2 Werke
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzelunterricht Klavierspiel für Orgel und Gitarre; Korrepetition für Klavier, 2 SWS (4 x 0,5)
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten; 210 Std. Üben und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der Prüfung geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

entwickelte klavierpraktische Fähigkeiten auch unter Beachtung der Funktion des Klaviers als Harmonie- und Begleitinstrument, Fähigkeit zur improvisierten Begleitung einfacher Melodien, entwickelte Fertigkeiten im Literaturspiel und Prima-Vista-Spiel

Inhalt

Aspekte des Klavierspiels, darunter Techniken der Liedbegleitung, Korrepetition, Vom-Blatt-Spiel, Literaturspiel

Weitere Informationen

Module **Chor 1/2**		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4. & 5.-7.	14	28

Zugangsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	jeweils Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Chor 1, 8 SWS, 1.-4. Sem. Chor 2, 6 SWS, 5.-7. Sem.
Arbeitsaufwand	720 Std., davon 210 Std. Präsenzzeiten; 510 Std. Selbststudium, Üben
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen
Entwicklung stilistisch differenzierter Ensemblepraxis

Inhalt
Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke der Chorliteratur

Weitere Informationen
Bei Hauptfach Gitarre können 8 SWS Chor durch Gitarren- oder Zupforchester ersetzt werden, sofern das Angebot besteht.

Modul **Musiktheorie 1**		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	6	6

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur Harmonielehre, schriftliche und/oder mündliche Prüfung Gehörbildung Unterstufe (unbenotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	„Harmonielehre", 4 SWS, Übung; „Gehörbildung Unterstufe 1", 1 SWS, Übung; „Gehörbildung Unterstufe 2", 1 SWS, Übung
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 112,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote Endnote	Die Bewertung der Klausur geht zu 1/12 in die ein.

Lernziele / Kompetenzen

Erwerb des elementaren Tonsatzhandwerks (überwiegend Homophonie); Erwerb einer elementaren Gehörschulung: Rhythmus, Melodik, Harmonik, dabei Hören, Schreiben, Singen, Darstellen von Rhythmen

Inhalt

Elementare Techniken des Tonsatzes (überwiegend Homophonie); Elementare Gehörschulung: Rhythmus, Melodik, Harmonik, dabei Hören, Schreiben, Singen, Darstellen von Rhythmen

Weitere Informationen

Modul **Musiktheorie 2**		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	5

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Klausur oder Hausarbeit „Form in der Musik" 2. Klausur (60 Min.) und mündliche Prüfung (15 Min.) Gehörbildung Mittelstufe
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung „Form in der Musik", 2 SWS; Übung „Gehörbildung Mittelstufe 1", 1 SWS; Übung „Gehörbildung Mittelstufe 2", 1 SWS
Arbeitsaufwand Vor-	120 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 75 Std. und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausur oder Hausarbeit und der Bewertung der Prüfung in Gehörbildung geht zu 1/12 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Kenntnis der Grundbegriffe und Grundphänomene der Formenlehre; Erwerb eines professionellen Gehörs in den Bereichen Rhythmus, Melodik und Harmonik

Inhalt

Grundbegriffe und Grundphänomene der Formenlehre; fortgeschrittene Aufgaben aus den Feldern Rhythmus, Melodik und Harmonik; dabei Hören, Schreiben, Singen und Klopfen von Rhythmen

Weitere Informationen

Modul **Musiktheorie 3**		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	2	2

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur oder Hausarbeit „Polyphoner Satz"
Lehrveranstaltungen / SWS	„Polyphoner Satz", 1 SWS, Übung
Arbeitsaufwand	60 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 37,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Bewertung der Klausur oder Hausarbeit geht zu 1/12 in die Endnote ein

Lernziele / Kompetenzen

Inhalt

Weitere Informationen

Modul **Neue Musik**		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-7.	4	7

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Kammermusik/Ensemble Neue Musik, 2 SWS; „Kompositionstechnik Neue Musik", 2 SWS, Seminar
Arbeitsaufwand	210 Std., davon 52,5 Std. Präsenzzeiten, 157,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Üben
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte Fähigkeiten der künstlerisch-praktischen Interpretation von Neuer Musik; Einblick in Kompositionstechniken Neuer Musik

Inhalt

Künstlerisch-praktische Auseinandersetzung mit ausgewählten Werken der Neuen Musik; ausgewählte Kompositionstechniken Neuer Musik

Weitere Informationen

Modul **Alte Musik**		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-6.	4	7

Zugangsvoraussetzungen -

Leistungskontrollen / Prüfungen Testate

Lehrveranstaltungen / SWS Kammermusik/Ensemble Alte Musik, 2 x 1 SWS; „Praktische Musikwissenschaft Alte Musik", 2 x 1 SWS, Seminar

Arbeitsaufwand 210 Std., davon 52,5 Std. Präsenzzeiten, 157,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Üben

Modulnote und Anteil an der Endnote Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen
Vertiefte Fähigkeiten der künstlerisch-praktischen Interpretation von Alter Musik; Einblick in theoretische Grundlagen, Stilistik und Aufführungspraxis Alter Musik

Inhalt
Künstlerisch-praktische Auseinandersetzung mit ausgewählten Werken der Alten Musik; ausgewählte theoretische Grundlagen Alter Musik

Weitere Informationen

Modul **Werkreflexion**		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-6.	6	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 3
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Klausur oder Hausarbeit Werkanalyse 2. Klausur und/oder mündliche Prüfung Höranalyse
Lehrveranstaltungen / SWS	„Werkanalyse", 2 SWS, Seminar; „Interpretation", 2 SWS, Seminar; „Höranalyse" 2 SWS, Übung
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 56,25 Std. Präsenzzeiten, 183,75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausur oder Hausarbeit und der Bewertung der Klausur „Werkanalyse" und/oder mündliche Prüfung „Höranalyse" geht zu 1/12 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Eigenverantwortlicher Umgang mit musikalischen Kunstwerken als Hörer/Hörerin, den Notentext Studierender/Studierende oder als reflektierend agierender Interpret / agierende Interpretin

Inhalt

Reflexion, ggf. auch schriftlich, über Strukturen, Sinnzusammenhänge oder auch Materialgrundlage musikalischer Werke oder Werkausschnitte, schließlich auch ihre reflektierte Deutung oder künstlerisch interpretierende Realisation

Weitere Informationen

Modul **Musikwissenschaft**		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	6	9

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausuren
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Musikgeschichte 4 SWS; Vorlesung „Instrumenten-, Literatur-, Partiturkunde" 2 SWS
Arbeitsaufwand	270 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 202,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausuren geht zu 1/12 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen Musikgeschichte; Überblickswissen über einschlägige Instrumente und Literatur, Grundverständnis von Partituren

Inhalt

Entwicklung der abendländischen Musik und Musiktheorie von der Antike bis ins Mittelalter; wichtige Instrumente, Stile, Gattungen und Werke der abendländischen Musikgeschichte bis in die Gegenwart; grundlegende Primär- und Sekundärliteratur; Aspekte eines ausgewählten Gebietes der Musikwissenschaft; grundlegende Merkmale einschlägiger Partituren

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Wahlseminar der Musikwissenschaft.

Modul **Didaktik**		
Studiensemester	SWS	Credits
4.	4	4

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	„Didaktik/Literaturkunde des Instrumentes", 2 SWS; „Psycho-physische Aspekte des Musizierens", 1 SWS; „Körperarbeit", 1 SWS
Arbeitsaufwand	120 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen zur Didaktik des Hauptinstrumentes; Überblickswissen zu psycho-physischen Aspekten des Musizierens; grundlegende Erfahrungen mit dem eigenen Körper bezüglich seiner Haltungs- und Bewegungsmöglichkeiten

Inhalt

s. o.

Weitere Informationen

Modul **Berufskunde/Rechtsfragen/Selbstmanagement**		
Studiensemester	SWS	Credits
4.	2	2

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testat
Lehrveranstaltungen / SWS	Veranstaltung „Berufskunde / Rechtsfragen / Selbstmanagement", 2 SWS
Arbeitsaufwand	60 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 37,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Orientierung in für den Studiengang relevanten Berufsfeldern im Konzertleben sowie in selbständiger künstlerisch-pädagogischer Tätigkeit

Inhalt

Arbeitsfelder, Tätigkeitsbereiche, Institutionen, Verbände, berufsbezogene Rechtsfragen, Selbstmanagement

Weitere Informationen

Modul **Improvisation**		
Studiensemester	SWS	Credits
7.+8.	2	6

Zugangsvoraussetzungen -

Leistungskontrollen / Prüfungen Testate

Lehrveranstaltungen / SWS Improvisation, 2 SWS

Arbeitsaufwand 180 Std., davon in der Regel 30 Std. Präsenzzeiten,
150 Std. üben und Vor- und Nachbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen
Freie Improvisation über Melodien, Texte, Bilder etc.
Für Hauptfach Orgel: choralgebundene Improvisation nach einstimmiger Vorlage in verschiedenen Stilen und Formen

Inhalt
(s. o.)

Weitere Informationen
Die Zuteilung zu Gruppenimprovisation/Jazzimprovisation erfolgt nach Kapazität.

Modul **Künstlerischer Profilierungsbereich**		
Studiensemester	SWS	Credits
2.+3.	2	6

Zugangsvoraussetzungen	-
Leistungskontrollen / Prüfungen	Praktische Prüfung, die die gewählten Bereiche zu einer Gesamtgestaltung verbindet, Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Nebeninstrument, 2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon in der Regel 30 Std. Präsenzzeiten, 150 Std. üben und Vor- und Nachbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Erwerb von Grundfähigkeiten in berufsrelevanten musikpraktischen Bereichen; Nebeninstrumente, darunter Cembalo für Hauptfach Orgel (obligatorisch)

Inhalt

Grundlegende Aspekte der gewählten Bereiche (s. o.)

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Wahlbereich bzw. Nebeninstrument. Alle Veranstaltungen finden als Gruppenunterricht statt.

Modul **Wahlbereich Praxis**		
Studiensemester	SWS	Credits
4.+7.	4	8

Zugangsvoraussetzungen -

Leistungskontrollen / Prüfungen Praktische Prüfung, die die gewählten Bereiche zu einer Gesamtgestaltung verbindet, (ca. 10 Min.)

Lehrveranstaltungen / SWS Ausgewählte Veranstaltung aus: Chor, Ensemble, Ensembleleitung, Kammermusik, 2 x 2 SWS

Arbeitsaufwand 240 Std., davon in der Regel 60 Std. Präsenzzeiten, 180 Std. üben und Vor- und Nachbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen
Erwerb von Grundfähigkeiten in musikpraktischen Bereichen

Inhalt
Grundlegende Aspekte der gewählten Bereiche (s. o.)

Weitere Informationen
Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Wahlbereich.

Modul **Wahlbereich Theorie**		
Studiensemester	SWS	Credits
6.+7.	2	6

Zugangsvoraussetzungen -

Leistungskontrollen / Prüfungen Testate

Lehrveranstaltungen / SWS Ausgewählte Veranstaltung aus:
Musikwissenschaft, Konzertpädagogik,
Musikpädagogik, Erziehungswissenschaft,
Psychologie,
4 SWS

Arbeitsaufwand 180 Std., davon in der Regel 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. üben und Vor- und Nachbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen
individuelle Schwerpunktsetzung: Vertiefte Fähigkeiten in ausgewählten Gebieten aus den genannten Disziplinen

---

Inhalt

Weitere Informationen
Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Wahlbereich.

Künstlerische Abschlussarbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
8		6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandenes Künstlerisches Kernmodul 2
Leistungskontrollen / Prüfungen	Prüfung (Abschlussprüfung): 60 Minuten; Vortrag von schwierigen Kompositionen unterschiedlicher Stilbereiche, darunter mindestens eine Komposition aus jüngerer Zeit, ggf. unter Einbeziehung weitergehender Präsentationsformen
Lehrveranstaltungen / SWS	-
Arbeitsaufwand	240 Stunden Üben und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Bewertung der Prüfung, geht zu 1/3 in die Endnote ein

Lernziele / Kompetenzen

Künstlerisch weit entwickelte Beherrschung des Instrumentes, entwickelte und reflektierte musikalische Gestaltungsfähigkeit

Inhalt

s.o.

Weitere Informationen

tudienverlaufsplan BA Künstlerisches Profil, Ausrichtung Tasteninstrument, Gitarre

ach/Modul	Teilmodule	1. / SWS	1. / CP	2. / SWS	2. / CP	3. / SWS	3. / CP	4. / SWS	4. / CP	5. / SWS	5. / CP	6. / SWS	6. / CP	7. / SWS	7. / CP	8. / SWS	8. / CP	SWS	Lehrform	Prüfung	Credits	Anteil an End-note
ünstlerischer ernbereich 1	Hauptinstrument 1	1,5	13	1,5	13	1,5	13	1,5	13									6	E.	Modulprüfung	52	1/8
	Kammermusik 1					1	3	1	3									2	Gr.		6	
ünstlerischer ernbereich 2	Hauptinstrument 2									1,5	13	1,5	13	1,5	13	1,5	13	6	E.	Testate	52	
	Kammermusik 2									1	3	1	3	1	3	1	3	4	Gr.		12	
ünstlerisches weitfach	Klavier	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2									2	E.	Modulprüfung	8	1/8
	Korrepetition für Pianisten																					
hor / Orchester /2	Orchester oder Chor 1	2	4	2	4	2	4	2	4									8	Gr.	Testat	16	
	Orchester oder Chor 2									2	4	2	4	2	4			6	Gr.	Testat	12	
usiktheorie 1	Harmonielehre	2	2	2	2													4	Ü/Gr.	Modulprüfung	4	1/12
	Gehörbildung UI/UII	1	1	1	1													2	Ü/Gr.		2	
usiktheorie 2	Form in der Musik					2	3											2	V/Gr.	Modulprüfung	3	1/12
	Gehörbildung MI / M II					1	1	1	1									2	Ü/Gr.		2	
usiktheorie 3	Polyphoner Satz					1	1	1	1									2	Ü/Gr.	Modulprüfung	2	1/12
eue Musik	Kammermusik/Ensemble Neue Musik					1	1	1	1					1	2	1	2	2	Gr.	Testat	4	
	Kompositionstechnik Neue Musik									1	1,5	1	1,5					2	S.		3	
lte Musik	Kammermusik/Ensemble Alte Musik									1	2	1	2					2	Gr.	Testat	4	
	Prakt. Musikwissenschaft Alte Musik									1	1,5	1	1,5					2	S.		3	
erkreflexion	Werkanalyse									2	3							2,0	S	Modulprüfung	3	1/12
	Interpretation							2	3									1,0	S		3	
	Höranalyse									1	1	1	1					2,0	Ü/Gr.		2	
usikwissenschaft	Musikgeschichte	2	3	2	3													4	V	Modulprüfung	6	1/12
	Instrumenten-/Literatur-/Partiturkunde	2	3															2	V		3	
idaktik	Didaktik/Literaturkunde des Instruments	2	2															2	Gr.	Testate	2	

	Psycho-physische Aspekte des Musizierens	1	1															1	Gr.		1	
	Körperarbeit	1	1															1	Gr.		1	
Berufskunde/Rechtsfragen/Selbstmanagement								2	2									2	Gr.	Testat	2	
Improvisation														1	3	1	3	2	Gr.	Testate	6	
Künstlerischer Profilierungsbereich				1	3	1	3											2	Gr.	Testate	6	
Wahlbereich Praxis	Chor, Ensemble, Ensembleleitung, Kammermusik							2	4			2	4					4	Gr.	Testate	8	
Wahlbereich Theorie	Musikwissenschaft, Konzertpädagogik, Musikpädagogik, Erziehungswissenschaft, Psychologie													2	3	2	3	4		Testate	6	
Abschlussarbeit																					6	1/3

Verschiebungen von Teilmodulen oder Modulen in andere Semester als die vorgesehenen sind je nach Lage möglich.